

A M T S B L A T T

für die Evangelische Kirche in Österreich

Jahrgang 2016

Ausgegeben am 26. Feber 2016

2. Stück

23. Verordnung für das Unterrichtspraktikum für Absolventen und Absolventinnen der kombinierten religionspädagogischen Studienrichtung
 24. Kollektenaufwurf für den Ostersonntag, 27. März 2016: Baukollekte
 25. Fristen zur Abgabe von Anträgen an die Synode A. B. und Generalsynode
 26. Ausschreibung einer Stelle als Kinder- und Jugendreferent/Kinder- und Jugendreferentin für die Evangelische Pfarrgemeinde A. u. H. B. Innsbruck-Christuskirche
 27. Erinnerung an die Verpflichtung zur Übermittlung von Pflichtstücken
 28. Liste der Betreuungspfarrer und Betreuungspfarrerinnen für Gemeindepraktika
 29. Wahl der Superintendentin/des Superintendenten der Superintendentenz A. B. Niederösterreich
 30. Ausschreibung (erste) der 50-%-Teilpfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Stainach-Irdning
 31. Ausschreibung (erste) der Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Knittelfeld
 32. Ausschreibung (zweite) der Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Peggau
 33. Ausschreibung (erste) der 50-%-Teilpfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Weiz
 34. Ausschreibung (erste) der mit der Amtsführung verbundenen Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Leopoldstadt und Brigittenau
 35. Ausschreibung (erste) der mit der Amtsführung verbundenen Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Simmering
 36. Ausschreibung (dritte) der zwei weiteren nicht mit der Amtsführung verbundenen Pfarrstellen der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Donaustadt
 37. Ausschreibung (zweite) der zweiten nicht mit der Amtsführung verbundenen Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Währing & Hernals
 38. E-Mail-Adresse und Homepage der Evangelischen Tochtergemeinde A. u. H. B. Graz-Liebenau
- Kirchliche Mitteilungen

Verordnung des Evangelischen Oberkirchenrates A. u. H. B.

23. Zl. RU 01; 450/2016 vom 15. Feber 2016

Verordnung für das Unterrichtspraktikum für Absolventen und Absolventinnen der kombinierten religionspädagogischen Studienrichtung

Der Evangelischen Oberkirchenrat A. und H. B. hat die Verordnung für das Unterrichtspraktikum für Absolventen und Absolventinnen der kombinierten religionspädagogischen Studienrichtung wie folgt abgeändert und neu erlassen:

VERORDNUNG FÜR DAS UNTERRICHTS- PRAKTIKUM FÜR ABSOLVENTEN UND ABSOLVENTINNEN DER KOMBINIERTEN RELI- GIONSPÄDAGOGISCHEN STUDIENRICHTUNG

§ 1. (1) Um die volle Befähigung zur Erteilung des Religionsunterrichtes an höheren und mittleren Schulen zu erlangen, ist für Absolventen und Absolventinnen der kombinierten religionspädagogischen Studienrichtung die erfolgreiche Absolvierung des Unterrichtspraktikums erforderlich.

(2) Zur tatsächlichen Berufsausübung bedarf es darüber hinaus der kirchlichen Ermächtigung durch den Evangelischen Oberkirchenrat A. und H. B.

§ 2. Wer für das Lehrfach „Evangelische Religion“ an höheren und mittleren Schulen in das Unterrichtspraktikum aufgenommen werden will, hat ein entsprechendes Ansuchen an den Evangelischen Oberkirchenrat A. und H. B. zu richten.

Dem Ansuchen sind beizulegen:

1. Die Geburtsurkunde.
2. Der Taufschein.
3. Die Konfirmationsbescheinigung oder bei Übertritt die Bescheinigung über die Aufnahme in eine evangelische Kirche.
4. Das Diplomprüfungszeugnis (§ 3 Abs. 4 Z. 1 UPG) oder ein gleichwertiges Zeugnis.
5. Der Nachweis der österreichischen Staatsbürgerschaft oder der Nachweis über unbeschränkten Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt.
6. Ein versiegeltes seelsorgerliches Gutachten des zuständigen Pfarramtes.

7. Ein Lebenslauf.
8. Ein polizeiliches Führungszeugnis, dessen Ausstellungsdatum nicht mehr als drei Monate zurückliegt.
9. Eine Verpflichtungserklärung mit folgendem Wortlaut:

„Vom Evangelischen Oberkirchenrat A. und H. B. zur Erteilung des Religionsunterrichtes ermächtigt, verpflichte ich mich, den Religionsunterricht gemäß der Heiligen Schrift und dem Bekenntnis der Kirche zu erteilen, dabei den Bekenntnisstand der Schüler und Schülerinnen zu wahren, die kirchlichen Ordnungen zu befolgen und am Leben meiner Gemeinde verantwortlich teilzunehmen. Ich werde mich an die Lehrpläne der Kirche halten und die zugelassenen Lehrbücher verwenden. Die von der Kirche gebotenen Möglichkeiten der fachlichen Weiterbildung werde ich nützen.“

Ich erkenne an, dass die kirchliche Disziplinarordnung für mich gültig ist, und nehme zur Kenntnis, dass die Kirche die mir erteilte Ermächtigung widerrufen kann.“

10. Der Nachweis über den Veranstaltungsbesuch der „Kirchlichen Begleitung“ nach § 18 Abs. 4 Religionsunterrichtsordnung (RUO 2008).

§ 3. Über die zur Zulassung zum Unterrichtspraktikum erforderliche Ermächtigung (§ 3 Abs. 4 UPG) entscheidet der Evangelische Oberkirchenrat A. und H. B. Die Ermächtigung ist auf ein Jahr befristet.

§ 4. Der Kandidat oder die Kandidatin wird nach Aufnahme in das Unterrichtspraktikum für evangelische Religion einem hierzu ermächtigten (§ 25 Abs. 1 UPG) erfahrenen Pfarrer bzw. einer hierzu ermächtigten erfahrenen

Pfarrerin oder einem Religionslehrer bzw. einer Religionslehrerin an höheren Schulen als Betreuungslehrer bzw. Betreuungslehrerin zugeteilt.

§ 5. Der Kandidat oder die Kandidatin ist im Unterricht in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des UPG zu beschäftigen und hat die zur Ausbildung gehörenden Lehrveranstaltungen an der zuständigen Pädagogischen Hochschule und an der Kirchlich Pädagogischen Hochschule Wien/Krems zu besuchen.

§ 6. Nach Vorlage der Zeugnisse über die positive Absolvierung des Unterrichtspraktikums gemäß § 24 Abs. 6 UPG stellt der Evangelische Oberkirchenrat A. und H. B. das Zeugnis für die volle Befähigung zur Erteilung des Religionsunterrichtes an höheren und mittleren Schulen aus.

§ 7. Der Evangelische Oberkirchenrat A. und H. B. kann in besonders begründeten Fällen, vor allem bei mehr als fünfjähriger Untätigkeit als Lehrkraft, mit Zustimmung des Superintendentenausschusses das Ruhen der Ermächtigung mit Bescheid feststellen. Für das Aufleben der Ermächtigung können vom Evangelischen Oberkirchenrat A. und H. B. Voraussetzungen festgelegt werden.

§ 8. Diese Verordnung tritt mit 1. September 2016 in Kraft. Die bisherige „Verordnung für das Unterrichtspraktikum für Absolventen/-Innen der kombinierten religionspädagogischen Studienrichtung“ (ABl. Nr. 130/2002) tritt außer Kraft.

Dr. Michael Bünker
Bischof

Prof. Mag. Karl Schiefermair
Oberkirchenrat

Kundmachungen des Evangelischen Oberkirchenrates A. u. H. B.

24. Zl. KOL 05; 184/2016 vom 28. Jänner 2016

Kollektenauf Ruf für den Ostersonntag, 27. März 2016: Baukollekte

Die Evangelische Pfarrgemeinde Villach grüßt Sie ganz herzlich zum Osterfest.

Die im neugotischen Stil gehaltene Kirche im Stadtpark wurde 1902 errichtet. Sie bildet den prominenten Abschluss der vom Hauptbahnhof über den Hauptplatz ausgehenden Achse der Reformationsstadt Villach.

Im Juli 2015 wurden weite Teile Villachs von einem Hagelsturm verwüstet, Bäume entlaubt und umgeworfen, Fenster zerschlagen, Fassaden beschädigt, Autos und Dächer zerstört.

Auch unsere Kirche, insbesondere das Dach und die Fassade wurden schwer beschädigt, Wasser ist ins Gewölbe eingedrungen. Ein Bauzaun umschließt noch heute die Kirche, damit herabfallendes Material vorbeigehende Passanten nicht verletzt. Das Dach wurde an sensiblen Stellen provisorisch abgedeckt.

Gemeinsam mit dem Bundesdenkmalamt ist im heurigen Frühjahr die Sanierung vorgesehen. Leider hat sich bei der Schadenserhebung gezeigt, dass der Dachstuhl teilweise morsch ist und dringend saniert werden muss. Die Kosten dieser Sanierung und die der unwitterabgewandten Fassadenseite sind durch die Versicherung nicht gedeckt. Die Finanzierung bedeutet für unsere Pfarrgemeinde eine unerwartete Herausforderung, der wir alleine und ohne ihre Spende nicht gewachsen sind.

Daher bitten wir Sie sehr, uns mit Ihrer heutigen Gabe kräftig zu unterstützen.

Mit herzlichem Dank und österlichen Grüßen aus Villach.

Dipl.-Ing.ⁱⁿ Mag.^a Astrid Körner
Amtsführende Pfarrerin

Mag. Felix Hulla
Pfarrer

Dr. Eberhard Kohlmayr
Kurator

25. Zl. SYN 01; 447/2016 vom 15. Feber 2016

Fristen zur Abgabe von Anträgen an die Synode A. B. und Generalsynode

Synode A. B.:

- Evang. Oberkirchenrat A. B.
- Obleute sämtlicher Ausschüsse der Synode A. B. sowie Kommissionen A. B.
- Kirchenpresbyterium A. B.

Generalsynode:

- Evang. Oberkirchenrat A. und H. B.
- Evang. Oberkirchenrat H. B.
- Obleute sämtlicher Ausschüsse und Kommissionen der Generalsynode
- Finanzausschüsse der Synode A. B. und der Synode H. B. in gemeinsamer Sitzung
- Kirchenpresbyterien A. B. und H. B. in gemeinsamer Sitzung
- Kontrollausschüsse der Synode A. B. und der Synode H. B. in gemeinsamer Sitzung
- Ausbildungskommission der gemeinsamen Sitzung der Kirchenpresbyterien A. B. und H. B.

Bis **11. April 2016** sind dem Präsidenten der Synode A. B. und der Generalsynode, Herrn Dr. Peter Krömer, zu Händen des Synodenbüros im Evangelischen Kirchenamt A. B., Severin-Schreiber-Gasse 3, 1180 Wien, synodenbuero@evang.at, bekannt zu geben, ob von den genannten Ausschüssen und Kommissionen Anträge an die 7. Session der 14. Synode A. B. bzw. an die 6. Session der XIV. Generalsynode gestellt werden.

Die schriftlichen Anträge und Vorlagen/Worte der genannten Ausschüsse und Kommissionen sind bis **spätestens 18. April 2016** im Evangelischen Kirchenamt A. B., Synodenbüro, Severin-Schreiber-Gasse 3, 1180 Wien, abzugeben.

Selbstständige Anträge gemäß § 7 Abs. 3 Geschäftsordnung der Synode A. B. bzw. § 7 Abs. 3 Geschäftsordnung der Generalsynode haben bis **spätestens 18. April 2016** im Kirchenamt einzulangen.

Als Versandtermin der Unterlagen an die Synodalen ist Donnerstag, der **28. April 2016**, geplant.

26. Zl. GD 186; 322/2016 vom 11. Feber 2016

Ausschreibung einer Stelle als Kinder- und Jugendreferent/Kinder- und Jugendreferentin für die Evangelische Pfarrgemeinde A. u. H. B. Innsbruck-Christuskirche

Wir suchen

für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der größten Evangelischen Pfarrgemeinde Tirols (rund 3700 Mitglieder) eine/n gut ausgebildete/n und motivierte/n, evangelische/n

- Kinder- und Jugendreferenten/-referentin bzw.
- Gemeindepädagogen/-pädagogin oder Diakon/Diakonin mit Schwerpunkt in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Der Dienstantritt ist ab 1. Juni möglich, spätestens jedoch am 1. September 2016.

Wir bieten

- eine Teilzeitstelle (30 Wochenstunden) in der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Innsbruck-Christuskirche,
- Bezahlung nach der Dienstordnung und Mindestgehälter-Verordnung unserer Evangelischen Kirche A. u. H. B. in Österreich, für 30 Wochenstunden als Einsteiger/in brutto 1291,07 Euro (14 x/Jahr!), bei nachgewiesenen Vordienstzeiten entsprechend höher,
- auf Wunsch und bei entsprechender Qualifikation die Möglichkeit, zusätzlich Evangelischen Religionsunterricht an öffentlichen Schulen zu erteilen (die Bezahlung durch den Landesschulrat entspricht in der Höhe ungefähr den kirchlichen Sätzen),
- ein Büro in den Räumlichkeiten der Christuskirche im Innsbrucker Stadtteil Sagen,
- Unterstützung durch begleitende Fortbildung und Supervision,
- Hilfe bei der Suche nach einer geeigneten Wohnung in Innsbruck oder Umgebung.

Wir wünschen uns

eine/n motivierte/n, kommunikative/n Mitarbeiter/in, die/der die Gabe und Freude daran hat,

- Kindern und Jugendlichen offen und sensibel zu begegnen, sie anzusprechen und ihnen eine positive Einstellung zum Glauben und Leben zu vermitteln, sowie
- selbstständig und zugleich teamorientiert Verantwortung für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in einer großen, vielfältigen, lebendigen evangelischen Gemeinde zu übernehmen,
- bewährte Konzepte und Strukturen wertzuschätzen, auf Bestehendem aufzubauen und zugleich Neues, Weiterführendes zu planen, zu entwickeln und umzusetzen.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören

- Begleitung und Schulung der aktiven, sowie Gewinnung von neuen ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in unserer Gemeinde,
- Leitung des Kindergottesdienstteams und Mitwirkung im Kindergottesdienst,
- Mitwirkung im Familiengottesdienstteam bzw. den Familiengottesdiensten,
- Mitwirkung im „Zwergergottesdienst“,
- Leitung und Durchführung von regelmäßigen Angeboten für Kinder und Jugendliche, z. B. Jugendtreff „downstairs“,
- Leitung und Durchführung von Projekten für Kinder und Jugendliche, z. B. „Schätzefest“, Sponsorenlauf, Jugendsamstage,

- Leitung und Durchführung von Freizeiten (Winterfreizeit, Mitarbeiter/innenfreizeit),
- Mitwirkung und Administration in der Arbeit mit Konfirmandinnen und Konfirmanden,
- Koordination der Zusammenarbeit mit der evangelischen Nachbargemeinde Innsbruck-Auferstehungskirche im Bereich der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Auf Sie warten

- ein lebendiges und vielfältiges Team aus ehren- und hauptamtlich Mitarbeitenden,
- eine Gemeinde, die den Auftrag der Kirche besonders auch im Üben von Gastfreundschaft und in ihrem diakonischen Handeln erkennt,
- ein besonderes Konfirmand/innen-Kursmodell, das auf einem Team mit zahlreichen jugendlichen Mitarbeiter/innen und auf einer engen Zusammenarbeit mit der Pfarrgemeinde Innsbruck-Auferstehungskirche basiert,
- ein Konzept für die Arbeit mit Jugendlichen, welches die Zusammenarbeit der beiden evangelischen Gemeinden in Innsbruck fördert und stützt,
- gut durchdachte und ausgestattete Räumlichkeiten, die vielfältig zur Nutzung einladen
- und die Stadt Innsbruck als Arbeits- und Lebensraum, die durch ihre zahlreichen sportlichen und kulturellen Möglichkeiten ein „Eldorado“ für Sport-, Bildungs- und Kulturgebeisterte ist.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis 31. März 2016 an pfarramt@innsbruck-christuskirche.at.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Werner Geißelbrecht: geisselbrecht@innsbruck-christuskirche.at oder Tel. +43 512 588471-14,

oder an die bisherige Stelleninhaberin, Gemeindepädagogin Jutta Binder: j.binder@evang.at oder Tel. +43 699 18877574.

27. Zl. AW 05; 389/2016 vom 12. Feber 2016

Erinnerung an die Verpflichtung zur Übermittlung von Pflichtstücken

Aus aktuellem Anlass wird an § 5 Kirchengesetz über das Amtsblatt, andere Publikationen und damit zusammenhängende Vorschriften (ABl-G), ABl. Nr. 142/2005 vom 21. Juni 2005, erinnert, welcher lautet:

„Von allen Druckschriften, Bild- und Tonträgern, die von verfassungsmäßigen Stellen der Kirche (Art. 13 KV), ihren Werken und Einrichtungen, evangelisch-kirchlichen Vereinen, Kapitalgesellschaften oder Genossenschaften oder Amtsträgern der Kirche herausgegeben werden, sind, sofern sie das Kirchenwesen betreffen, der Bibliothek der Kirche A. u. H. B. unmittelbar nach der Veröffentlichung zwei Pflichtstücke zu übermitteln.“

28. Zl. A 67; 258/2016 vom 4. Feber 2016

Liste der Betreuungspfarrer und Betreuungspfarrerinnen für Gemeindepraktika

Der Evangelische Oberkirchenrat A. u. H. B. veröffentlicht hiermit die Liste der Pfarrer und Pfarrerinnen, bei denen ein Gemeindepraktikum absolviert werden kann.

Evangelische Superintendentenz A. B. Burgenland

Pfarrer Mag. Sönke Frost	Nickelsdorf/ Deutsch Jahrdorf
Pfarrer Mag. Joachim Grössing	Mörbisch
Pfarrer Dr. Gerhard Harkam	Stadtschlaining
Pfarrer Mag. Heribert Hribernic	Markt Allhau
Pfarrer Mag. Frank Lissy-Honegger	Rust
Seniorin Mag. Silvia Nittnaus	Zurndorf
Pfarrerin Mag. Sieglinde Pfänder	Oberwart
Pfarrer Dr. Herbert Rampler	Eisenstadt
Pfarrer Mag. Michael Rech	Eltendorf
Pfarrerin Mag. Tanja Sielemann	Oberschützen
Pfarrerin Mag. Ingrid Tschank	Gols

Evangelische Superintendentenz A. B. Kärnten

Pfarrerin Mag. Lydia Burchhardt	Klagenfurt- Johanneskirche
Pfarrer Mag. Rainer Gottas	Klagenfurt- Johanneskirche
Senior Mag. Michael Guttner	Feld am See
Pfarrer Dipl.-Ing. Mag. Hans Hecht	Lienz
Pfarrerin Mag. Renate Moshammer	Wolfsberg
Senior Mag. Martin Müller	Waiern
Pfarrer Mag. Martin Satlow	Velden
Pfarrer Mag. Norman Tendis	St. Ruprecht
Seniorin Mag. Dagmar Wagner-Rauca	Unterhaus- Millstätter See

Evangelische Superintendentenz A. B. Niederösterreich

Senior Mag. Christian Brost	Stockerau
Pfarrer MMag. Andreas Fasching	Perchtoldsdorf
Pfarrer Mag. Siegfried Kolck-Thudt	Amstetten
Pfarrer Mag. Dietmar Kreuz	Purkersdorf
Pfarrerin Mag. Ulrike Nindler	Tulln
Pfarrerin Mag. Anna Elisabeth Peterson	Korneuburg
Pfarrerin Mag. Roswitha Petz	Krems
Senior Mag. Karl-Jürgen Romanowski	Bad Vöslau
Pfarrer Mag. Julian Sartorius	Klosterneuburg
Seniorin Mag. Birgit Schiller	Horn
Pfarrerin Mag. Anne Tikkanen-Lippl	Mödling

Evangelische Superintendentenz A. B. Oberösterreich

Pfarrer Mag. Klaus-Ortwin Galter	Linz-Dornach
Pfarrer Mag. Hans Hubmer	Timelkam
Pfarrer Mag. Dankfried Kirsch	Hallstatt
Pfarrerin Mag. Gabriele Neubacher	Attersee
Pfarrer Mag. Hans Peter Pall	Linz-Urfahr
Pfarrer Mag. Bernhard Petersen	Wels

Senior Mag. Friedrich Rößler	Steyr	Pfarrer Mag. Manfred Perko	Graz-Liebenau
Pfarrer Mag. Martin Rößler	Rutzenmoos	Pfarrer Dr. Marianne Pratl-Zebinger	Leibnitz
Pfarrer Mag. Jörg Schagerl	Linz-Süd	Pfarrer MMag. Tadeusz Prokop	Judenburg/Murau
Senior Mag. Günter Scheutz	Bad Goisern	Pfarrer Mag. Rudolf Waron	Kapfenberg
Pfarrer Mag. Günter Wagner	Gallneukirchen		
Evangelische Superintendenz A. B. Salzburg-Tirol		Evangelische Superintendenz A. B. Wien	
Senior Mag. Adam Faugel	Salzburg-Aufer- stehungskirche	Pfarrer Mag. Katharina Alder	Wien-Hietzing
Pfarrer Dr. Peter Gabriel	Hallein	Pfarrer Mag. Andreas Carrara	Wien-Favoriten- Thomaskirche
Pfarrer Mag. Werner Geißelbrecht	Innsbruck- Christuskirche	Senior Mag. Hans-Jürgen Deml	Wien-Neubau/ Fünfhaus
Pfarrer Mag. Meinhard von Gierke	Jenbach	Pfarrer Mag. Thomas Dopplinger	Wien-Favoriten- Gnadenkirche
Pfarrer Mag. Bernhard Groß	Innsbruck- Christuskirche	Pfarrer Mag. Marianne Fliegenschnee	Wien-Floridsdorf
Pfarrer Dr. Robert Jonischkeit	Kufstein	Pfarrer Mag. Harald Geschl	Wien-Alsergrund- Messiaskapelle
Pfarrer Mag. Tilmann Knopf	Salzburg- Christuskirche	Seniorin Mag. Verena Groh	Wien-Donaustadt
Senior Mag. Lars Müller-Marienburg	Innsbruck-Aufer- stehungskirche	Pfarrer Dr. Ines Knoll	Wien-Innere Stadt
Pfarrer Mag. Dietmar Orendi	Salzburg-Nörd- licher Flachgau	Pfarrer Mag. Elke Kunert	Wien-Währing & Hernals
Pfarrer Mag. Wolfgang Rehner	Salzburg-Nörd- licher Flachgau	Pfarrer Mag. Gabriele Lang-Czedik	Wien-Liesing
Pfarrer Mag. Barbara Wiedermann	Salzburg- Christuskirche	Pfarrer Mag. Andrea Petritsch	Wien-Döbling
		Pfarrer Mag. Edith Schiemel	Wien- Gumpendorf
		Pfarrer Mag. Daniela Schwimbersky	Wien-Ottakring
		Senior Dr. Michael Wolf	Wien-Favoriten- Christuskirche
Evangelische Superintendenz A. B. Steiermark		Evangelische Kirche H. B. in Österreich	
Pfarrer Mag. Ulrike Frank-Schlamberger	Graz, Heilandskirche	Landessuperintendent Mag. Thomas Hennefeld	Wien-West
Senior Mag. Andreas Gerhold	Stainz	Pfarrer Mag. Harald Kluge	Wien-Innere Stadt
Pfarrer Mag. Christian Graf	Graz-Nord	Pfarrer Dr. Johannes Langhoff	Wien-Innere Stadt
Pfarrer lic. theol. Andreas Gripentrog	Radstadt	Oberkirchenrat Mag. Michael Meyer	Dornbirn
Pfarrer Dr. Gernot Hochhauser	Liezen-Admont	Pfarrer Mag. Richard Schreiber	Linz
Pfarrer Mag. Tatjana Hribernig	Graz-Eggenberg	Pfarrer Mag. Ralf Stoffers	Bregenz
Pfarrer Mag. Daniela Kern	Trofaiach	Oberkirchenrat Mag. Johannes Wittich	Wien-Süd
Senior Mag. Gerhard Krömer	Schladming		
Pfarrer Dr. Manfred Mitteregger	Gröbming		
Pfarrer Mag. Thomas Moffat	Leoben		
Pfarrer Mag. Paul Nitsche	Graz, rechtes Murufer		

Kundmachungen des Evangelischen Oberkirchenrates A. B.

29. Zl. SUP 08; 222/2016 vom 1. Feber 2016

Wahl der Superintendentin/des Superintendenten der Superintendentenz A. B. Niederösterreich

Auf Grund des Ablebens von Superintendent Mag. Paul Weiland am 16. August 2015 ist in der Evangelischen Superintendentenz A. B. Niederösterreich das Amt der Superintendentin/des Superintendenten neu zu besetzen.

Der Superintendentenalausschuss der Evangelischen Superintendentenz A. B. Niederösterreich hat den Termin für die Wahl der Superintendentin/des Superintendenten der Evangelischen Superintendentenz A. B. Niederösterreich mit

**Samstag, 18. Juni 2016, Beginn 9.30 Uhr,
3100 St. Pölten**

festgesetzt.

Gemäß § 31 Abs. 4 der Wahlordnung, ABl. Nr. 243/1992 in der geltenden Fassung und im Hinblick auf den Wahltermin beginnt die für die Einreichung von Zweivorschlägen durch die Pfarrgemeinde-Presbyterien der Superintendentenz beim Bischof vorgesehene Frist am 3. März 2016 und endet am 6. Mai 2016. Dem Bischof steht seinerseits das Recht zu, einen Zweivorschlag hinzuzufügen.

Es wird darauf hingewiesen, dass sich der Sitz der Superintendentur der Evangelischen Superintendentenz A. B. Niederösterreich in der Julius-Raab-Promenade 18, in 3100 St. Pölten befindet und am Ort der Superintendentur eine Dienstwohnung für die Superintendentin/den Superintendenten im Ausmaß von 169 m² zur Verfügung steht.

Für Anfragen ist Dr. Gisela Malekpour, Superintendentenalkuratorin, unter Tel. 0699-188 77 303, oder E-Mail: gisela@malekpour.at zu erreichen.

Die Pfarrstelle wurde vom Superintendentenalausschuss als 50-%-Gemeindepfarrstelle evaluiert mit einem Pflichtstundenausmaß von vier Religionsstunden im höheren Schulbereich vor Ort. Der Unterricht an den Pflichtschulen wird durch einen Religionspädagogen abgedeckt.

Über gegebene Kombinationsmöglichkeiten zur Aufstockung auf eine 100-%-Pfarrstelle erteilt Superintendent MMag. Hermann Miklas (miklas-stmk@evang.at) gerne Auskunft.

Gottesdienste sind 2 x im Monat in Stainach und jeweils 1 x im Monat in den Predigtstellen Aigen und Irdning zu halten. Dem Pfarrer/der Pfarrerin stehen ein Lektor und zwei Lektorinnen zur Seite. Die Weiterführung der Familiengottesdienste und Abendgottesdienste wäre sehr wünschenswert. Mitarbeiter stehen bei der Mitgestaltung zur Seite.

Durch Förderung von Talenten erwarten wir eine Erneuerung der Gemeindestruktur und des Bewusstseins der missionarischen Verantwortung. Auch die Durchführung von Glaubenskursen sowie die Unterstützung von Hauskreisen zur Vertiefung des Glaubens und zum weiteren Aufbau der Gemeinde werden sehr begrüßt.

Da es viele gemischtkonfessionelle Familien gibt, ist eine entsprechende Betreuung in ökumenischer Gesinnung wichtig. Auch die Fortsetzung der ausgezeichneten Zusammenarbeit mit den evangelischen Nachbargemeinden (gemeinsame Gemeindezeitung, regionale Veranstaltungen) sowie die Weiterführung der bestehenden guten ökumenischen Beziehungen werden erwartet.

Weitere Aufgaben des Pfarrer/der Pfarrerin bestehen in der seelsorgerlichen Betreuung der evangelischen Patienten im LKH Rottenmann in Zusammenarbeit mit dem Besuchsdienst der Pfarrgemeinde Rottenmann; sowie das Halten von Gottesdiensten in den örtlichen Pflegeheimen in Zusammenarbeit mit den Lektoren.

Zur Gemeinde gehört auch die Betreuung der diözesanen Kirchengedenkstätte Neuhaus in Trautenfels: im Sommer feiern wir dort (auch ökumenische) Gottesdienste und Andachten. Diese werden abwechselnd in Absprache mit den evangelischen Pfarrgemeinden der Region gestaltet.

Wir wünschen Kontaktfreudigkeit (z. B. Hausbesuche) zur Förderung des familienfreundlichen Gemeindelebens und Aufbau einer Kinder- und Jugendarbeit.

Die Dienstwohnung mit Garage und großem Garten befindet sich im Gemeindezentrum Stainach in ruhiger und zentraler Lage. Die Wohnfläche beträgt zirka 95 m² und kann bei Bedarf durch zwei zusätzliche Räume im Obergeschoss des Pfarrhauses erweitert werden.

Ihre Anfrage und Bewerbung richten Sie bitte bis 31. Mai 2016 an das Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Stainach-Irdning, Sonneckgasse 307, 8950 Stainach. Auskünfte erteilen gerne der bisherige, in den Ruhestand tretende Pfarrer lic. theol. Erhard Lieberknecht, Tel. (03682) 227 71, oder 0650-25 11 053, bzw. die Kuratorin der Pfarrgemeinde, Frau Frances Puhl, Tel. 0664-73 651 652. Wir freuen uns auf Sie!

30. Zl. GD 284; 274/2016 vom 8. Feber 2016

Ausschreibung (erste) der 50-%-Teilpfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Stainach-Irdning

Hiermit wird die Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Stainach-Irdning zur Besetzung per 1. September 2016 ausgeschrieben.

Die Gemeinde zählt derzeit 514 Gemeindeglieder in den Orten Stainach-Pürgg, Wörschach, Aigen, Irdning-Donnersbachtal.

Die kürzlich renovierte Dreieinigkeitskirche und das Gemeindezentrum befinden sich in Stainach.

31. Zl. GD 198; 275/2016 vom 8. Feber 2016

Ausschreibung (erste) der Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Knittelfeld

Die Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Knittelfeld wird zur Besetzung zum 1. September 2016 durch Wahl ausgeschrieben.

Die Pfarrgemeinde Knittelfeld hat derzeit 887 Mitglieder und wurde vom Superintendentialausschuss als 75-%-Gemeindepfarrstelle evaluiert. Damit ist ein RU-Pflichtstundenausmaß von sechs Wochenstunden in der Region verbunden. Bei Interesse ist es aber möglich, durch Erhöhung der Religionsunterrichts-Verpflichtung auf elf Wochenstunden insgesamt eine 100-%-Pfarrstelle in Anspruch zu nehmen.

Wir erwarten:

- ▶ Freude an der Arbeit,
- ▶ gewissenhafte Amtsführung,
- ▶ Leitung der Pfarrgemeinde,
- ▶ Regelmäßige Feier der Gottesdienste im gesamten Gemeindegebiet,
- ▶ Teamfähigkeit,
- ▶ gute Zusammenarbeit mit dem Presbyterium und der Gemeindevertretung,
- ▶ engagierte, persönliche Seelsorge,
- ▶ Teilnahme am öffentlichen Leben im Bezirk,
- ▶ aktive Bereitschaft zur Ökumene.

Wir bieten:

- ▶ Dienstwohnung mit Balkon (= gesamter 1. Stock im Pfarrhaus), zirka 92 m², umgeben von einem schönen Park,
- ▶ großzügiges Büro, Pfarrkanzlei und Gemeindsaal im Parterre des Pfarrhauses,
- ▶ funktionierendes Presbyterium, Gemeindevertretung und diverse aktive Gesprächs- und Arbeitskreise,
- ▶ fünf Lektorinnen und Lektoren,
- ▶ geringfügig beschäftigte Sekretärin (10,5 Wochenstunden),
- ▶ ehrenamtliche Mitarbeiter bei Kirchenmusik (3), Kirchenbeitragsbearbeitung (2) und Kirchendienste, Team für Jugend- und Konfirmandenarbeit.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 30. April 2016 an das Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Knittelfeld, Parkstraße 13, 8720 Knittelfeld.

Auskünfte erteilt gerne: Kuratorin Rosi Neubauer, Tel. 0650-555 53 88.

32. Zl. GD 248; 277/2016 vom 9. Feber 2016

Ausschreibung (zweite) der Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Peggau

Die Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Peggau wird hiermit zur Besetzung ab 1. September 2016 ausgeschrieben. Die Pfarrgemeinde ist eine typische Diasporagemeinde mit vier Kirchen in Peggau, Frohnleiten, Gratwein-Straßengel und Gratkorn. Das Gemeinde-

gebiet umfasst den nördlichen Teil des Bezirkes Graz-Umgebung. Kirche und Pfarrhaus in Peggau liegen zirka 15 km nördlich von Graz.

Die Gemeinde hat derzeit 1045 Gemeindemitglieder, die Zahl bleibt durch den starken Zuzug von Graz relativ konstant.

Die Besetzung der Pfarrstelle erfolgt durch Wahl.

Aufgaben:

- Feier der Gottesdienste: derzeit in Peggau am 2. und 4. Sonntag im Monat, Frohnleiten am 1. Sonntag im Monat und in Gratwein-Straßengel am 3. Sonntag im Monat, Gratkorn jeweils an den Feiertagen.
- Religionsunterricht im Ausmaß von acht Wochenstunden: derzeit hauptsächlich im BG Rein sowie an Pflichtschulen im Gemeindegebiet nach Bedarf.
- Konfirmandenunterricht und die Weiterführung der Taferinnerungsfeste inkl. Vorbereitung.
- Besuchsdienst und Seelsorge.
- Hausbesuche zu Geburtstagen und anlässlich von Amtshandlungen.
- Betreuung der Evangelischen in den Alten- und Pflegeheimen sowie den Krankenanstalten nach Bedarf.
- Ökumenische Zusammenarbeit mit den römisch-katholischen Ortspfarrern.
- Aktivitäten zum Aufbau der Gemeinde.

Gesucht wird ein/e dynamische/r, kreative/r Pfarrer/in mit hoher Kontaktfreudigkeit, der/die bereit ist, die große Zahl an MitarbeiterInnen gut zu betreuen und zu begleiten.

Zur Hilfe bei den Gottesdiensten stehen zwei Lektorinnen und ein Lektor zur Verfügung, die kirchenmusikalische Begleitung liegt in kompetenten Händen.

Das Büro ist mit einer Sekretärin mit zwanzig Wochenstunden besetzt.

Die Pfarrgemeinde stellt in Peggau eine Dienstwohnung im Ausmaß von 150 m² zur Verfügung. Sie ist zentral beheizt und verfügt über sechs Zimmer, Küche, Bad und zwei WCs. Zur Dienstwohnung gehört ein großer Garten.

Für Anfragen steht Kuratorin Dipl. Päd. Bernadette Pflingstl, Tel. 0699-188 77 655, sowie Administrator Pfarrer i. R. Richard Liebeg, Tel. 0699-188 77 660, zur Verfügung.

Bewerbungen sind bis 30. April 2016 an das Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Peggau, St.-Margarethen-Straße 4, 8120 Peggau, zu richten.

Weitere Informationen können auch der Homepage unter www.evangel-peggau.at entnommen werden.

33. Zl. GD 319; 278/2016 vom 9. Feber 2016

Ausschreibung (erste) der 50-%-Teilpfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. u. H. B. Weiz

Die Evangelische Pfarrgemeinde A. u. H. B. Weiz schreibt ihre 50-%-Teilpfarrstelle zur Neubesetzung aus.

Wir sind eine Pfarrgemeinde mit derzeit rund 420 Gemeindegliedern in der nördlichen Hälfte des Bezirkes

Weiz. In der Gemeinde arbeiten mit dem Pfarrer/mit der Pfarrerin ein aktives Presbyterium, eine Lektorin und eine interessiert teilnehmende Gemeindevertretung.

Gottesdienste finden an jedem zweiten und vierten Sonntag des Monats statt. Fallweise werden ökumenische Gottesdienste, auch in anderen Orten unseres Zuständigkeitsgebietes angeboten. Unser „Kirchencafé“ im neu gestalteten Pfarrzentrum, immer im Anschluss an die Gottesdienste, zeigt die intensive Verbundenheit unserer Gottesdienstgemeinde.

Es gibt in vielen Bereichen eine gute, ökumenische Zusammenarbeit.

Für Auskünfte stehen Ihnen Pfarrer Mag. Christian Hagmüller, Tel. 0699-188 77 661, und Kuratorin Brigitte Luschnigg, Tel. 0660-762 21 10, gern zur Verfügung.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, die Sie, bitte, bis spätestens 31. März 2016 an das Presbyterium der Pfarrgemeinde A. u. H. B. Weiz, Gustav-Adolf-Platz 1, 8160 Weiz, richten.

34. Zl. GD 339; 156/2016 vom 26. Jänner 2016

Ausschreibung (erste) der mit der Amtsführung verbundenen Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Leopoldstadt und Brigittenau

Die Evangelische Pfarrgemeinde A. B. Wien-Leopoldstadt und Brigittenau (1020 Wien, Am Tabor 5) schreibt hiermit, infolge des Pensionsantritts des bisherigen Amtsinhabers, die mit der Amtsführung verbundene Pfarrstelle zur Besetzung per 1. September 2016 aus.

Die Besetzung erfolgt durch Wahl.

Wir sind:

- eine Gemeinde mit rund 3700 Mitgliedern im Gebiet des 2. und 20. Wiener Bezirks. Das Gemeindegebiet umfasst zwei große Stadterweiterungsgebiete in unmittelbarer Nähe der Kirche und ist geprägt vom multikulturellen Umfeld.
- eine freundliche aufgeschlossene Gemeinde mit aktiven, engagierten Gremien und Kreisen (Kindergottesdienst-Kreis, Seniorenkreis, Frauenkreis, Singkreis, Jugendtreff), mit aktiven ehrenamtlichen MitarbeiterInnen, die gerne gemeinschaftlich und teamorientiert arbeiten.
- in der Gemeinde gibt es eine weitere besetzte Pfarrstelle, eine besetzte Pfarrstelle mit voller Lehrverpflichtung sowie eine verlässliche Gemeinsekretärin.

Wir erwarten:

- einen kontaktfreudigen Pfarrer/eine kontaktfreudige Pfarrerin mit viel Engagement, Aufgeschlossenheit und guten Ideen.
- Gottesdienste in vielfältiger und offener Form an Sonn- und Feiertagen sowie einmal im Monat einen Abendgottesdienst in der Verklärungskirche in Abstimmung mit den PfarrerkollegInnen.
- weitere Gottesdienste und Andachten in Pensionis-

tenhäusern und Krankenhäusern, Schulgottesdienste und interreligiöse Feiern.

- Religionsunterricht (möglichst im Gemeindegebiet) im Pflichtstundenausmaß von acht Stunden an AHS und BHS. (Der Unterricht an Pflichtschulen wird vom Schulamt organisiert.)
- teamorientierte und kollegiale Zusammenarbeit mit den Haupt- und Ehrenamtlichen.
- Unterstützung und Wertschätzung der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen.
- Fortführung von Bewährtem sowie innovative Ideen für neue Aktivitäten auch mit Blick auf die demografischen Entwicklungen in der Gemeinde.
- Fortführung der guten ökumenischen und interreligiösen Kontakte.
- Initiativen zur stärkeren Einbindung von Gemeindegliedern in das Gemeindeleben.
- die Aufgabenverteilung erfolgt laut aktueller Gemeindeordnung im Einvernehmen mit den PfarrerkollegInnen und dem Presbyterium.

Wir bieten:

- eine Dienstwohnung (125 m²) im ersten Stock des Pfarrhauses, einen Garten zur Mitbenützung sowie einen Autoabstellplatz im Hof.
- im Erdgeschoss des Pfarrhauses befinden sich die Pfarrkanzlei, zwei Büros, Veranstaltungsräume und eine vermietete kleine Wohnung, im Keller befindet sich ein weiterer Veranstaltungsraum.
- eine gute Verkehrsanbindung (Straßenbahn, U-Bahn, Schnellbahn).
- leicht erreichbare Naherholungsgebiete (Augarten, Prater, Donau, Donauinsel).
- gute Einkaufsmöglichkeiten in der Umgebung (Märkte).
- Schulen und Kindergärten in unmittelbarer Nähe.
- eine vielfältige und fröhliche Gemeinde, die sich auf einen neuen Pfarrer/eine neue Pfarrerin freut.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und bitten, diese bis 13. Mai 2016 an das Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Leopoldstadt und Brigittenau, Am Tabor 5, 1020 Wien, zu richten.

Auskünfte erteilen gerne:

Kurator Christopher Benge, Tel. 0699-129 21 708,
Pfarrer Mag. Willi Thaler, Tel. 0699-188 77 731,
Pfarrerin Mag. Ursula Arnold, Tel. 0699-188 77 721.

35. Zl. GD 345; 157/2016 vom 26. Jänner 2016

Ausschreibung (erste) der mit der Amtsführung verbundenen Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Simmering

Die mit der Amtsführung verbundene Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde Wien-Simmering wird wegen Pensionierung des bisherigen Amtsinhabers zur Neubesetzung mit 1. September 2016 ausgeschrieben.

Wir sind eine Großstadtgemeinde mit zirka 2100 Gemeindegliedern in der Wiener Vorstadt, im 11.

Bezirk. Ein wichtiger Schwerpunkt der Gemeinde ist die Seniorenarbeit (lebendige Seniorengruppe in der Gemeinde, Hausbesuche aller Gemeindemitglieder über 80 und Seelsorge in den Pflegeheimen). In unserem Gemeindezentrum, der Glaubenskirche in der Braunhubergasse, sind die Ghanaische Gemeinde und der Ghana Minstrel Choir zu Hause. Seit kurzem haben wir auch eine wachsende Gruppe von Gemeindemitgliedern, die aus dem Iran stammen. Auf unserem Gemeindegebiet befinden sich mehrere Einrichtungen der Diakonie (Hausgemeinschaften in der Erdbergstraße, das Evangelische Gymnasium, das gemeinwesenorientierte Integrationsbüro des Flüchtlingsdienstes „Basis Zinnergasse“). Da der Zentralfriedhof und der Evangelische Friedhof Simmering auf unserem Gemeindegebiet liegen, fällt die Beerdigung aller Verstorbenen, die nicht einer Wiener Gemeinde angehört haben, aber hier begraben werden, in unsere Zuständigkeit. Auf dem Evangelischen Friedhof befindet sich auch die Heilandskirche, in der zu besonderen Anlässen Gottesdienste gefeiert werden.

Wir haben neben der amtsführenden Pfarrstelle mit Schwerpunkt Seniorenarbeit/Altenseelsorge eine halbe Pfarrstelle mit Schwerpunkt Jugend- und Konfirmandenarbeit. Diese Stelle ist derzeit unbesetzt und von dem künftigen amtsführenden Pfarrer/der künftigen amtsführenden Pfarrerin mitzubetreuen. Wir haben weiters eine verlässliche, engagierte Sekretärin (geringfügig), zwei Lektoren und engagierte, selbstständig arbeitende, ehrenamtliche MitarbeiterInnen (für Kindergottesdienst, Senioren- und Frauenrunde).

Wir erwarten vom künftigen Pfarrer/von der künftigen Pfarrerin neben Amtsführung, Amtshandlungen, Gottesdiensten, Sakramentenverwaltung und Schulunterricht im Ausmaß von acht Wochenstunden

- Weiterführung der Seniorenarbeit und Altenseelsorge, insbesondere auch der Hausbesuche,
- Aufbau der Kinderarbeit,
- Kooperation im Bezirk (Ökumene, Vernetzung mit den verschiedenen politischen, kulturellen und sozialen Initiativen und Einrichtungen sowie mit den Einrichtungen der Diakonie),
- interkulturelle Kompetenz und Erfahrung,
- aktive Zusammenarbeit und gute Kommunikation mit Ehrenamtlichen,
- Teamfähigkeit und Freude an der Arbeit im Team, insbesondere mit einem künftigen Inhaber/einer künftigen Inhaberin der zweiten halben Pfarrstelle.

Der künftige Pfarrer/die künftige Pfarrerin kann bei dieser Arbeit auf ein kompetentes Presbyterium und eine engagierte Gemeindevertretung sowie auf verlässliche ehrenamtliche MitarbeiterInnen zählen. Außerdem bieten wir ein neu renoviertes Pfarrhaus mit Gartenbenutzung in günstiger Lage (Nähe U-3-Station Simmering).

Wir freuen uns auf Ihre **Bewerbung** bis 8. Mai 2016, zu richten an das Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Simmering zu Händen von Kuratorin Eva Hörmann, Braunhubergasse 20, 1110 Wien. Für Rückfragen stehen Ihnen Pfarrer Mag. Sepp Lagler, Tel. 0699-188 77 756, und Kuratorin Eva Hörmann, Tel. 0699-174 88 575, zur Verfügung.

36. Zl. GD 355; 244/2016 vom 3. Feber 2016

Ausschreibung (dritte) der zwei weiteren nicht mit der Amtsführung verbundenen Pfarrstellen der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Donaustadt

Diese Pfarrstellen der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Donaustadt sind mit 1. September 2016 neu zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl.

Wir suchen Menschen mit Engagement und mit Freude am Gestalten und Verändern!

Wer wir sind:

- Wir sind die größte Pfarrgemeinde Wiens mit rund 5000 evangelischen ChristInnen.
- Die Pfarrgemeinde wurde 1954 gegründet und 2011 mit der Gemeinde Kaisermühlen und Kagran fusioniert.
- Das Gemeindegebiet umfasst nun den ganzen 22. Wiener Gemeindebezirk und die niederösterreichische politische Gemeinde Groß-Enzersdorf.
- Zur Pfarrgemeinde gehört die Bekenntniskirche mit Pfarrzentrum und evangelischem Kindergarten (von der Diakonie geführt).
- Wir haben drei Pfarrstellen. Die amtsführende Stelle ist derzeit besetzt, eine Rotation in der Amtsführung ist laut Gemeindeordnung möglich.

Wen suchen wir?

Pfarrer oder Pfarrerinnen, die Schwung mitbringen, die Bewährtes fortführen und Neues wagen möchten, mit innovativen Ideen, die in einem städtischen Umfeld langfristig Neues aufbauen möchten, mit den demografischen Veränderungen im Blick.

Arbeiten Sie gerne im Team? Dann sind sie hier in der Donaustadt richtig. Wir schätzen Kontaktfreudigkeit und kollegiale Zusammenarbeit in den Gremien.

Zur Unterstützung des PfarrerInnen-Teams stehen bereit:

- eine teilzeitbeschäftigte Sekretärin,
- eine geringfügig beschäftigte Jugendreferentin,
- vier LektorInnen (zwei haben alle Ausbildungen),
- ein geringfügig beschäftigter Küster,
- eine geringfügig beschäftigte Reinigungskraft,
- ehrenamtliche MitarbeiterInnen,
- ReligionslehrerInnen an Pflichtschulen und höheren Schulen.

Was erwarten wir uns?

- ein kollegiales Miteinander im PfarrerInnen-Team.
- Aufgeschlossenheit und Eigeninitiative.
- Feier der Gottesdienste (Gottesdienstorte: Bekenntniskirche, Seestadt Aspern, r.-k.-Kirche Saikogasse, r.-k.-Kirche Groß-Enzersdorf, Seniorenhaus Tamarriske). Schulgottesdienste finden in der Bekenntniskirche und an den Schulen statt.
- Der Religionsunterricht ist im üblichen Ausmaß von acht Stunden zu erteilen.

Sie haben die Möglichkeit der individuellen Gestaltung Ihrer Aufgaben in Absprache mit den anderen PfarrerInnen:

- Aufbau und Entwicklung unserer Pfarrgemeinde, die in den vergangenen Jahren große Veränderungen erlebt hat.
- Aufbau von Besuchsdienststrukturen.
- KonfirmandInnenarbeit.
- Vernetzung und Begleitung von MitarbeiterInnen.
- Öffentlichkeitsarbeit.
- Begleitung von ReligionslehrerInnen.
- Religiöse Erwachsenenbildung.
- Aufgaben im Bereich Ökumene.
- Begleitung der Kinder- und Jugendarbeit.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, das Gemeindeleben nach Ihren Interessen und Ideen zu gestalten.

Die Infrastruktur bietet:

- Kindergarten, Volks- und Hauptschulen sowie eine AHS sind zu Fuß in wenigen Minuten erreichbar. Die öffentliche Verkehrsanbindung ist hervorragend. Einkaufsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe.
- Wien hat zirka 1,8 Millionen Einwohner und bietet als Universitäts- und Hochschulstadt entsprechende Bildungs- und Kultureinrichtungen.

Wir bieten:

- eine Dienstwohnung, zwei Straßenbahnstationen vom Gemeindezentrum entfernt (Godlewskigasse 16/3, 1220 Wien), Parterre mit kleinem Garten, im Ausmaß von 106,13 m² Wohnfläche und 42,35 m² Garten (Vorraum, Wohnküche, vier Zimmer) sowie ein Kellerabteil.
- eine im Gemeindezentrum Bekenntniskirche (1. Stock) gelegene Dienstwohnung im Ausmaß von 115 m² und zwei kleine Balkone (vier Zimmer, ein Kabinett, Küche, Bad, WC) sowie einen Privatkeller. Weiters besteht die Möglichkeit den schönen Pfarrgemeindegarten mitzubenützen.
- Ein einladendes, buntes Gemeindeleben mit Angeboten für verschiedene Altersgruppen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und bitten Sie, diese bis 15. Mai 2016 an das Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Donaustadt, Erzherzog-Karl-Straße 145–147, 1220 Wien, zu senden.

Nähere Informationen geben Pfarrerin Verena M. Groh, Tel. 0699-188 77 758, oder Kuratorin Sieglinde Meznik-Rubner, Tel. 0699-188 77 085, Kurator-Stellvertreter Ing. Roland Weng, Tel. 0699-188 77 008.

37. Zl. GD 352; 237/2016 vom 2. Feber 2016

Ausschreibung (zweite) der zweiten nicht mit der Amtsführung verbundenen Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Währing & Hernals

Die nicht mit der Amtsführung verbundene Pfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Währing & Hernals wird hiermit ausgeschrieben.

Diese soll durch Wahl zum 1. September 2016 besetzt werden.

Unsere Pfarrgemeinde zählt zirka 3600 Gemeindeglieder. Währing & Hernals ist eine traditionsbehaftete, aber auch für Neues offene Gemeinde.

Die Gemeinde ist gekennzeichnet durch eine relativ hohe Fluktuation durch Zu- und Wegzüge und die säkulare Situation der Hauptstadt. Zur Gemeinde gehören der Pfarrkindergarten mit drei Kindergarten- und zwei Krippengruppen, die Volksschule (Lutherschule) sowie einige Pensionistenhäuser. Die Altersstatistik der Gemeindeglieder weist eine hohe Dichte zwischen 25 und 55 Jahren aus, auf welche in verstärkter Weise eingegangen werden soll.

Die Gemeinde verfügt über eine gut betreute, lebendige Kinder- und Jugendarbeit.

Wir wünschen uns eine Pfarrerin/einen Pfarrer, die/der sich in der Familien- und Erwachsenenarbeit engagiert, hier Bewährtes fort führt, aber auch neue Impulse setzt und Interesse an der Entwicklung eines Gemeindekonzeptes hat und alle Altersgruppen im Blick hat. Dazu bedarf es einer guten Kommunikations- und Teamfähigkeit und Geduld und Ausdauer bei der Umsetzung.

Die genaue Aufgabenverteilung zwischen den beiden Pfarrern/Pfarrerinnen wird in kollegialer Absprache miteinander und dem Presbyterium vereinbart.

Unterstützt werden die PfarrerInnen durch zwei Sekretärinnen, eine Kirchenbeitragsmitarbeiterin, eine Kinder- und Jugendmitarbeiterin, zwei LektorInnen, einen Organisten und etliche engagierte ehrenamtliche MitarbeiterInnen.

Gottesdienste sind an allen Sonn- und Feiertagen in der Lutherkirche zu halten, Religionsunterricht ist im Regelstundenausmaß von acht Wochenstunden zu erteilen.

Eine Pfarrerrwohnung wird von der Gemeinde bei Bedarf angemietet.

Bewerbungen sind bitte bis 15. April 2016 an das Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Währing & Hernals, Martinstraße 23, 1180 Wien, zu richten.

Nähere Auskünfte erteilen gerne:

Pfarrerin Mag. Elke Kunert, Tel. 0699-188 77 793, elke.kunert@lutherkirche.at.

Kuratorin Ing. Brigitte Spiegel, Tel. 0676-389 26 57, brigitte.spiegel@lutherkirche.at.

38. Zl. GD 164 a; 228/2016 vom 2. Feber 2016

E-Mail-Adresse und Homepage der Evangelischen Tochtergemeinde A. u. H. B. Graz-Liebenau

Die E-Mail-Adresse und Homepage der Evangelischen Tochtergemeinde A. u. H. B. Graz-Liebenau, Eichenweg 35/2, 8042 Graz, lauten:

E-Mail: pfarramt@evang-liebenau.at

Homepage: <http://www.evang-liebenau.at>

Kirchliche Mitteilungen



Der Herr über Leben und Tod hat Herrn

Pfarrer i. R. Mag. Robert Martin HANSON

geboren am 20. Juni 1934 in Jamestown, Norddakota, USA, am Mittwoch, dem 27. Jänner 2016, in Graz im 82. Lebensjahr zu sich in die Ewigkeit berufen.

Für seinen Dienst in unserer Kirche danken wir Gott und drücken seiner Familie unsere Anteilnahme aus.

Die Würdigung des Lebens und Wirkens von Pfarrer i. R. Mag. Robert Martin Hanson findet sich im Amtsblatt 1999 auf Seite 82 anlässlich seines Übertritts in den Ruhestand.

(Zl. P 1530; 182/2016 vom 28. Jänner 2016)



Der Herr über Leben und Tod hat Frau

Elisabeth PAUSZ

geborene Nittnaus, geboren am 20. Jänner 1922 in Gols, Witwe von Fachinspektor i. R. Hofrat Prof. Mag. Josef Pausz, am Mittwoch, dem 20. Jänner 2016, in Baden an ihrem 94. Geburtstag zu sich in die Ewigkeit berufen.

(Zl. P 952; 280/2016 vom 9. Feber 2016)



Der Herr über Leben und Tod hat Frau

Regina UNTCH

geborene Klusch, geboren am 4. März 1946 in Schlatt, Rumänien, Witwe von Pfarrer i. R. Mag. Johann Untch, am Freitag, dem 8. Jänner 2016, in Kirchdorf an der Krems im 70. Lebensjahr zu sich in die Ewigkeit berufen.

(Zl. P 1600; 158/2016 vom 26. Jänner 2016)

Erscheinungsort Wien

P. b. b.

Terminevidenz regionaler und überregionaler Veranstaltungen

Um die Planung von Veranstaltungen zu erleichtern und um Terminkollisionen möglichst zu vermeiden, ist beim Presseamt der Evangelischen Kirche eine zentrale Terminevidenz eingerichtet. Alle regionalen und überregionalen Veranstaltungen wie Gemeindetage, Pfarrkonferenzen, Superintendentenversammlungen u. dgl. — auch solche, die mehr für den kircheninternen Bereich gelten — sind dem Presseamt mitzuteilen. Ebenso kann telefonisch, per Fax oder über Internet abgefragt werden, ob an einem bestimmten Tag bereits Veranstaltungen geplant sind.

Das Amtsblatt wolle genau gelesen werden — Erlagscheine mit Verwendungszweck versehen — Geschäftsstücke ausnahmslos im Dienstweg vorlegen — Behandlung mehrerer Angelegenheiten in einem Geschäftsstück ist unzulässig — In Antworten Geschäftszahl (Beitragskontonummer) anführen — Fristen beachten (Kollekten-Ablieferung, Vorlage der Rechnungsabschlüsse, Seelenstandsbericht usw.)

Wir ersuchen alle GlaubensgenossInnen, ihnen bekanntwerdende Zu- und Wegzüge, Geburten, Trauungen und Todesfälle evangelischer GlaubensgenossInnen dem Pfarramt mitzuteilen.
